

Bourscheid

Concours de peinture

En mémoire de Alfred Steinmetzer, membre méritant des Amis du Château de Bourscheid, le comité a décidé de lancer un concours de peinture de tableau. Tous les artistes luxembourgeois et non luxembourgeois résidant dans le Grand-Duché sont invités de participer à cet événement exceptionnel.

Le thème de cette exposition est «Domicile humain dans la Nature et du patrimoine». La participation est gratuite. Un 1er et un 2ème prix seront sélectionnés par un jury professionnel (3.500 resp. 2.500 €). Toutes les oeuvres présentées seront exposées et mises en vente au château de Bourscheid.

Le règlement et les inscriptions sont à la disposition des artistes intéressés au secrétariat des Amis du Château au château de Bourscheid ou sur le site internet.

Tél.: 99 05 70, e-mail: chateau.bourscheid@pt.lu, www.bourscheid.lu

Journal
18.11.08

Bücherwurm und Leseratten

Die Walferdinger Büchertage waren wiederum ein Erfolg

Dieses Wochenende fand in der Sporthalle und im Kulturzentrum in Walferdingen die 14. Auflage der Walferdinger Büchertage statt, die sich seit ihrem Entstehen zu einer wahren Buchmesse in unserem Land gemauert haben.

Die Veranstaltung, die von der Walferdinger Gemeinde initiiert wurde und einen wichtigen Beitrag zur Literaturszene in unserem Land darstellt, gibt sowohl Verlegern als auch Autoren die Gelegenheit, Bücher zu verkaufen, vorzulesen, zu signieren und mit dem Leser in Kontakt zu treten. Die Buchmesse stand dieses Jahr unter dem Motto des Sportes, die veröffentlichte Anthologie drehte dann auch „Konterlamonter“, das heißt um den Sport, und zwei Fotoausstellungen zum Thema Sport vervollständigten das kulturelle Angebot auf der Messe.

Tausende von Besuchern hatten sich eingefunden, um dem literarischen Animationsprogramm beizuwohnen, boten doch zahlreiche Autoren Lesungen, unter ihnen Josiane Kartheiser, Jhemp Hoscheit, Georges Hausemer, Jacques Wirion, Pol Pütz und Lambert Schlechter.

Ganz besonders die Luxemburger Kinderliteratur scheint zu blühen, zählt sie doch viele interessante Autoren und Zeichner, die qualitativ hochwertige und pädagogisch wertvolle Bücher hier in Luxemburg veröffentlichten, die sich auch sehr gut verkaufen. Auch die einheimische Erwachsenenliteratur ist vielseitig und spricht zahlreiche Aspekte des Lebens in Luxemburg oder des Lebens allgemein an.

Die Besucher hatten Gelegenheit, mit Autoren zu sprechen, ihre Bücher



Autoren Jhemp Hoscheit und Georges Hausemer signierten Bücher

signieren zu lassen, so dass die Luxemburger Literaturszene auflebte, atmete; der Dialog funktionierte zwischen Lesern, Besuchern, Verlegern und Autoren, die auch aus dem nahen Ausland gekommen waren, um ihre Bücher zu präsentieren.

Zu den Walferdinger Büchertagen gehört traditionsgemäß auch ein Flohmarkt. Ein jeder hat Gelegenheit, auch seine gebrauchten Bücher für wenig Geld zu verkaufen, was viele Besucher interessierte. Für einige Euros wechselten auf diese Weise zahlreiche Bücher ihren Besitzer, und man hatte allgemein das Gefühl, dass das Buch trotz elektronischer Medien immer noch zählt, dass es immer noch Bücherwürmer und Leseratten gibt, die den Tausenden ausgestellten Büchern ihre Aufmerksamkeit schenken.

Im Vorfeld der Büchertage hat am Donnerstagabend eine Preisverleihung stattgefunden, anlässlich der Beisein von Staatssekretärin Octavie Modert und dem Walferdinger Bürgermeister Guy Arendt mehrere Bücher des Jahres 2008, sowie der Autor Roger Manderscheid für all seine Verdienste ausgezeichnet wurden.

Insgesamt hatten 37 Verleger, Aussteller, 6 Buchhandlungen und 70 private Verkäufer an der Buchmesse teilgenommen. Für die Autoren selbst waren die Büchertage interessant und anregend, konnten doch auch Kontakte mit ausländischen Autoren und Verlegern aufgenommen werden; auf diese Weise werden oft für Luxemburger Autoren Lesungen im Ausland möglich.



Bibi Krings gewann mit ihrem Buch „Lëtzebuerg an de 60er Joren“ einen Publikumspreis

Photos:

